

Per E-Mail:

3. Februar 2026

Sehr geehrter Herr,

wir begrüßen es ausdrücklich, dass Sie Ende Februar zu einem Staatsbesuch in die Volksrepublik China reisen. Für die deutsche Fleischwirtschaft ist dieser Besuch von herausragender strategischer Bedeutung, ebenso wie für die landwirtschaftliche Schweinhaltung, die in den letzten Jahren stark zurückgegangen ist und weiterhin unter den bestehenden Exporteinschränkungen leidet. Ihr Besuch bietet die Chance, jetzt den entscheidenden Schritt zu gehen, damit Deutschland im Rahmen eines Regionalisierungsabkommens zur Afrikanischen Schweinepest wieder Schweinefleisch auf den wichtigsten Importmarkt der Welt liefern kann.

Um bei Ihrem Antrittsbesuch in dieser zentralen Frage substanzielle Fortschritte zu erzielen, halten wir es für dringend erforderlich, dass das Bundeskanzleramt das Interesse der deutschen Seite an der Unterzeichnung einer gemeinsamen Absichtserklärung frühzeitig und klar in die bilateralen Vorbereitungen einbringt. Diese Erklärung sollte verbindliche Ziele und einen konkreten Fahrplan für den Abschluss der angestrebten Regionalisierungsvereinbarung enthalten.

Nach unserer Einschätzung kann nur eine politisch initiierte „Top-down“ getragene Entscheidung seitens der chinesischen Führung die notwendigen Prozesse anstoßen. Sie würde die zuständigen Ministerien und Behörden veranlassen, innerhalb der festgelegten Zuständigkeiten, zielgerichtet und zügig eine ASP-Regionalisierung mit Deutschland umzusetzen.

Wir danken Ihnen für Ihr Engagement und Ihre Unterstützung in dieser wirtschaftlich wie agrarpolitisch wichtigen Angelegenheit und wünschen Ihnen sowie der Bundesregierung für die anstehenden Gespräche viel Erfolg und diplomatisches Geschick.

Mit freundlichen Grüßen

- Vorstandsvorsitzender -

- Hauptgeschäftsführer -